

Schub für die Innenstadt

Neue Räume für Bürgerbeteiligung eröffnet



Viel Neues zu entdecken am Museumstag: Im AlpenStadt-museum können Jugendliche einiges selbst ausprobieren.
Foto: Sonja Karnath, Stadt Sonthofen

Museen entdecken

Internationaler Museumstag in Sonthofen

Sonthofen – Bereits zum 46. Mal findet der Internationale Museumstag statt. Unter dem Leitmotto „Nachhaltigkeit“ soll auf die Vielfalt der Museen in Deutschland und weltweit aufmerksam gemacht werden. Auch die Sonthofer Museen freuen sich am Sonntag, 21. Mai, auf Besucher.

Die Eröffnung findet dieses Jahr um 11 Uhr im neuen AlpenStadtMuseum (Sonthofen, Sonnenstr. 1, www.alpenstadtmuseum.de) statt. Von 10 bis 18 Uhr sind alle Interessierten eingeladen, bei kostenfreiem Eintritt das Museum neu oder wieder zu entdecken. So wird es um 12, 14 und 16 Uhr jeweils kostenfreie Führungen geben. Ab 14 Uhr können Kinder mit dem Programm „Was wächst auf unseren Wiesen?“ den großen Schatz der Allgäuer Pflanzenvielfalt anhand des Echtpflanzenpräparats in der Ausstellung entdecken. Beginn des Kinderprogramms ist je-

weils um 14, 14.30, 15 und 15.30 Uhr, Treffpunkt im Eingangsbereich des Museums.

In fußläufiger Nähe bietet die StadtHausGalerie (Marktstr. 12, www.stadthausgalerie.de) einen kostenfreien Besuch der neu eröffneten Ausstellung „Nah am Berg – 3 Ostrachtaler“ zu erweiterten Öffnungszeiten von 11 bis 17 Uhr. Hier werden Werke der Künstler Hildegard Simon, Ulrike Rüttinger und Josef Schmid gezeigt – faszinierende Landschaftsbilder und abstrakte Kompositionen mit textilen Materialien in intensiven Farben.

Auch das miniMobil-Museum (Oberstdorfer Straße 10, www.minimobil-museum.de) bietet zu den Öffnungszeiten von 11 bis 17 Uhr anhand von mehr als 25 000 Exponaten im Modellformat kostenfreie Einblicke in die Technikgeschichte aus den Bereichen Bahn, Automobil, Seefahrt, Luft- und Raumfahrt. hf

Sonthofen – Ende Januar wurde nach einer halbjährlichen Bearbeitung der Masterplan Innenstadt Sonthofen im Stadtrat beschlossen. Mithilfe eines einjährigen Innenstadtmagements, welches wie der Masterplan durch das Münchner Planungsbüro GMA begleitet wird, werden nun die ersten Sofortmaßnahmen umgesetzt.

Um die Prozesse rund um die ersten Umsetzungsschritte so optimal wie möglich abzustimmen, hat die GMA gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Sonthofen Räumlichkeiten in der Fußgängerzone bezogen.

In der Hochstraße 14 (ehemals Royal Donuts) wurde zum 1. Februar ein bislang leerstehendes Ladenlokal bezogen, dort wird die GMA gemeinsam mit Partnern als Ansprechpartnerin für Bürgerinnen und Bürger die vorgesehenen Maßnahmen erläutern, mit Kindern und Schülern ins Gespräch kommen und diese verstärkt in die laufenden Veränderungen der Innenstadt einbinden. Ansprechpartnerin beziehungsweise Ansprechpartner im Büro sind für bauliche Fragen und den Städtebau Alena Serba, Stadt- und Umweltplanerin, sowie für das operative Geschäft der Senior-Projektleiter der GMA, Dr. Stefan Holl.



Innovationen für die Innenstadt: (von links) Erster Bürgermeister Christian Wilhelm begrüßte das Innenstadtmanagement der GMA um Alena Serba und Dr. Stefan Holl in der Fußgängerzone.
Foto: Andreas Maier

Teilflächen des Ladenlokals werden, um den experimentellen Charakter zu unterstreichen und neue Nutzer in die Innenstadt zu bringen, sukzessive auch für Start-ups im Handel und in der Dienstleistung genutzt.

Personen, die etwas Neues ausprobieren wollen und Interesse an diesen sogenannten „Coworking-Spaces“ haben, melden sich am besten via E-Mail bei Alena Serba (alena.serba@gma.biz), dem Sonthofer Wirtschaftsförderer

Andreas Maier (andreas.maier@sonthofen.de) oder schauen am Mittwoch und Donnerstag zwischen 10 und 17 Uhr in der Hochstraße 14 vorbei. Alle Bürger und Interessierte, welche sich über die Neuerungen in der Sonthofer Fußgängerzone informieren wollen, sind ebenfalls willkommen.

Sowohl die Erstellung des Masterplans als auch das Innenstadtmanagement wurden mit finanziellen Mitteln des Förderprogramms REACT-EU gefördert. hf

Kreisbote
online lesen!
www.kreisbote.de

IO-Café Bar unterstützt die Lebenshilfe



Sonthofen – Die IO-Café Bar in der Fußgängerzone in Sonthofen ist ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt. Auch die Tagesgruppe der Lebenshilfe kehrt ab und zu zum Kaffeetrinken dort ein. Der Unternehmer und Inhaber Tolgahan Ünal betreibt seit 13 Jahren das beliebte Café in der Innenstadt. Er kennt viele der Bewohner und auch Mitarbeiter schon seit Jahren und hat jetzt mit einer großzügigen Spende über 1000 Euro die Arbeit der Lebenshilfe unterstützt. Das Geld soll für eine Pflegepuppe und Schulungsmaterial verwendet werden, um die Mitarbeiter für ihre tägliche Arbeit weiterzubilden. Das Thema Pflege wird auch in der Behindertenarbeit immer wichtiger. Unser Foto zeigt (von links) Marion Zobel von der Lebenshilfe Sonthofen mit Albert und Angelika von der Tagesgruppe bei der Übergabe der Spende, die Tolgahan Ünal von der IO-Café Bar überreichte. Foto: Lebenshilfe Sonthofen

lebenshilfe unterstützt. Das Geld soll für eine Pflegepuppe und Schulungsmaterial verwendet werden, um die Mitarbeiter für ihre tägliche Arbeit weiterzubilden. Das Thema Pflege wird auch in der Behindertenarbeit immer wichtiger. Unser Foto zeigt (von links) Marion Zobel von der Lebenshilfe Sonthofen mit Albert und Angelika von der Tagesgruppe bei der Übergabe der Spende, die Tolgahan Ünal von der IO-Café Bar überreichte. Foto: Lebenshilfe Sonthofen

Tierschutzverein
Immenstadt-Oberstaufen e. V.
Untertzollbrücke 2
Tel. 08323/7808

Samtpfote sucht neues Zuhause!

Jette kam als Fundkatze mit einer Bissverletzung am Bein ins Tierheim. Leider hat sie bis heute niemand vermisst. Mittlerweile ist Jette gesund, wurde kastriert und hat den nötigen Impfschutz. Sie ist also bereit für ihr neues Zuhause! Hat sie eine Bindung zu ihren Menschen aufgebaut, lässt sie sich auch gerne streicheln, sie ist aber kein Kampfschmuser, der gern auf den Arm genommen werden mag. Bei anderen Katze entscheidet die Sympathie. Jette ist ca. 2 Jahre alt, kastriert, gechippt und geimpft. Wir wünschen uns für sie ein schönes, ruhiges Zuhause in einer verkehrsrhigen Gegend! Wenn Sie Jette kennenlernen möchten, rufen Sie uns bitte an! Tel. NR.: 08323/7808. Sie können auch gerne das Kontaktformular auf der Homepage des Tierheims nutzen. Besuche sind nur nach Terminabsprache möglich.

Wer will mich?